

***Informationen zum
Mittleren
Schulabschluss
2017/2018
am
Goethe-Gymnasium
Lichterfelde***

Gliederung

- Organisation
- Dauer der Prüfungen
- Aufgabenstellung der Prüfungen
- Präsentationsprüfung
- Bewertung der Präsentationsprüfung
- Bestehen des MSA
- Ergebnisse des MSA 2016
- Überblick Termine MSA 2017/2018

Organisation der Durchführung der MSA-Prüfungsteile

- am Tag der Prüfung kein Unterricht
- schriftl. Prüfungen beginnen um 10 Uhr
- Prüfungsfähigkeit wird abgefragt
- im Krankheitsfall besteht Attestpflicht (Arzt!), Attest ist am Tag der Prüfung vorzulegen
- Täuschung und Täuschungsversuch können zum Ausschluss führen

Dauer der Prüfungen

- Deutsch 180 min
- Mathematik 135 min
- 1. FS 150 min (plus 30 min. Pause)
- 1. FS mdl.: 10 – 12 min in einer Partnerprüfung; Fachausschüsse bei mdl. Sprachprüfung und Präsentation (zwei Lehrer)
- Präsentationsprüfung (PiF): etwa 10 Minuten Präsentation je Prüfling plus etwa 5 Minuten Prüfungsgespräch je Prüfling, also bei einer 3er Prüfung etwa 45 Minuten Gesamtdauer

Inhalte der Prüfungen

- Beziehen sich auf die Bildungsstandards, die am Ende der Klasse 10 vorhanden sein müssen
- Ehemaliges Realschulniveau (2-Schlüsselkompetenzen)

Gestellte Aufgaben

- zentrale Prüfungen in Deutsch, Mathematik und der 1. Fremdsprache
- Bewertung und Korrektur vorgegeben
- mdl. Prüfung in der 1. FS (Sprechfertigkeitprüfung) durch schulinterne Aufgaben
- Verrechnung der schriftl. und mdl. Prüfung: 3:2

Mündliche Prüfung in der Fremdsprache

- Partnerprüfung mit zwei Schülern
- 10-12 min für beide Prüflinge

Bewertet werden

- mündlicher Ausdruck
- Kommunikationsfähigkeit
- Qualität der Beiträge
- genaueres bitte beim Fachlehrer erfragen

Präsentationsprüfung: Zeitlicher Ablauf

- Themenfindung in den Sommerferien
- Prüfer/in suchen nach den Sommerferien (max. bis Mitte September)
- Feinabstimmung des Themas der Leitfrage mit dem Prüfer bis zur Abgabetermin
- Keine pünktliche Einreichung: Thema wird gestellt.
- Beantragung des Themas bis 27.9; mit **Grobgliederung** und **Quellen** (nicht nur Internetquellen, wikipedia.** ist keine Quelle!)

Zeitlicher Ablauf II

- Ohne Grobgliederung und Quellen keine Genehmigung → kein MSA
- Genehmigung Mitte Oktober
- Zeit für die Ausarbeitung der Präsentation bis zum Termin voraussichtlich Mitte/ Ende Januar
- Bearbeitung außerhalb des Unterrichts

Präsentationsprüfung: allgemein

- Gruppenprüfung: 2 – 4 Schüler
- Zeit pro Schüler etwa insgesamt etwa 15 min (für Präsentation und Gespräch)
- alle Fächer sind möglich, außer den zentralen Prüfungsfächer (Ma, D, 1. FS) und Sport
- Mögliche Präsentationsformen: pptx, odp, OH-Folie, Tafel, Experiment, ...
- Kein Prezi, Vermeidung des eigenen Rechners

Hilfe zur Themenfindung für die PiF

Mögliche Herangehensweise:

- aktueller Bezug?
- Was interessiert mich?
- Wofür kann ich mich motivieren?
- Aufhänger aus den Medien?
- fächerübergreifender Aspekt?
- vielfältige Recherchemöglichkeit?

Hilfen zur Konkretisierung

- erst eine grobe Gliederung aufstellen, dann das Thema formulieren
- **Unterthema mit einer Frage verknüpfen**, Fragezeichen aber nicht zwingend
- Bei Gruppenprüfungen:
 - Teilbereiche für die Gruppenmitglieder müssen vergleichbar in Umfang und Schwierigkeitsgrad sein
 - Große Themenkomplexe werden wieder beherrschbar

Ziel der Präsentationsprüfung

- Eigenaktivität
- Selbständigkeit
- Erarbeitung eines neuen Themas
- Teamwork

Speziell am Gymnasium:

- Generalprobe für die 5. Prüfungskomponente im Abitur

Bewertung der Präsentationsprüfung

- Inhalt
 - Qualität
 - Vollständigkeit
 - Kreativität
- Medieneinsatz
 - Qualität
 - Adäquatheit
 - Kreativität
- Struktur

Anschließendes Prüfungsgespräch

- Reflektion des eigenen Vorgehens:
 - Wahl des Themas
 - Umsetzung der Präsentation
- Kritikfähigkeit
- Beantwortung inhaltlicher Fragen
- Kommunikationsfähigkeit

Bewertung der Präsentation

- Beide Anteile, die Präsentation und das Prüfungsgespräch, werden berücksichtigt.
- Die Präsentation wird stärker gewichtet.
- Eine schriftlich Ausarbeitung ist nicht Bestandteil der Wertung.

Beobachtungsbereich - Kriterien	Kandi- dat/in	Präsentation					Prüfungsgespräch				
Medien und Medieneinsatz		++	+	o	-	--	entfällt				
- Angemessenheit der ausgewählten Medien	A										
- Sicherheit im Umgang mit Medien	B										
- Funktionalität des Medieneinsatzes	C										
- Qualität der ästhetischen Gestaltung	D										
- Aussagekraft des Produktes											
Strukturierung der Darstellung		++	+	o	-	--	entfällt				
- Anschaulichkeit der Darstellung	A										
- Klarheit der Phaseneinteilung	B										
- Vernetzung der Inhalte	C										
- Gewichtung der Teilaspekte	D										
- Fokussierung des Schwerpunkts											
- Funktionalität der Zeiteinteilung											
-											
Fachliches Können		++	+	o	-	--	++	+	o	-	--
- Fachwissen	A										
- Komplexität der Ausführungen	B										
- Systematik der Auswahl fachlicher Inhalte	C										
- Nachvollziehbarkeit der Schwerpunktsetzung	D										
- Verwendung von fachspezifischen Methoden											
- Reflexionsfähigkeit											
-											
Zusammenarbeit in der Gruppe		++	+	o	-	--	++	+	o	-	--
- Beitrag zur Arbeitsatmosphäre	A										
- Arbeitsaufteilung	B										
- Eingehen auf die Gruppenmitglieder	C										
- Klarheit der gemeinsamen Zielsetzung	D										
- Nachvollziehbarkeit der Rollenverteilung											
-											
Auftreten / kommunikative Kompetenz		++	+	o	-	--	++	+	o	-	--
- sprachliche Angemessenheit (allgemeiner Sprachgebrauch, Fachsprache)	A										
- Adressatenorientierung	B										
- Eingehen auf Fragestellungen	C										
- Umgang mit der Textvorlage	D										
- Überzeugungskraft											

Sonstiges

- Auftreten
 - Souverän oder unsicher (nicht gut vorbereitet?)
- Verständlichkeit
 - Thesen klar auf den Punkt gebracht oder nur „blabla“?
- Kommunikation
 - Benutzung von Fachvokabular?
- Zusammenarbeit in der Gruppe
 - Sowohl in der Präsentation als auch im Gespräch: Nimmt man Bezug aufeinander?

Hilfe durch Fachlehrer

- Betreuung durch den Fachlehrer
- Er kann helfen bei
 - Der Eingrenzung des Themas
 - methodischen Problemen
 - technischen Problemen
 - Problemen in der Gruppe

Die Eltern können helfen ...

- Bei der Zeiteinteilung
- beim Üben der freien Rede
- bei guter und verständlicher Artikulation

*Die Eltern sollen **nicht** ...*

Die Präsentation erstellen...

Mitteilung der Ergebnisse

- Präsentationen direkt danach
- restliche Prüfungen frühestens nach den Versetzungskonferenzen, bei uns mit den Zeugnissen

Bestehen des MSA

- In allen vier Prüfungsfächern mindestens die Note 4.
- Höchstens einmal die Note 5 und mindestens ein Fach mit der Note 3.
- Jahrgangsnoten nach den Versetzungsbestimmungen (Sek I VO §31)
- Übergang in die gymnasiale Oberstufe

Ergebnisse MSA 2016

- Durchschnittsnote:

- Deutsch 2,0
- Mathematik 2,2
- Englisch 1,9
- Französisch 2,9
- Präsentation 1,9

➤ Wirklich nicht schwer, durch diese Prüfungen ist bei uns bisher noch keiner durchgefallen

Termine MSA 17/18

Überblick

- Abgabe Themen für Präsentation 27.9.17
- Präsentationsprüfung: voraussichtlich Mitte/ Ende Januar 2018
- Sprechfertigkeit: ab 19.03.2018 (vermutlich aber erst Ende Mai/ Anfang Juni)
- Deutsch: 19.04.2018
- 1. Fremdsprache: 04.05.2018
- Mathematik: 08.05.2018

***Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.***

Gibt es Fragen?